

# Wahldifferenzierter CU

Woest, V.: Offener Chemieunterricht. Leuchtturm 1995



Wie digitale Medien hier nützlich eingesetzt werden können: (Anmerkungen T. Fiene)

## 1. Fundamentum



Einführung ins Thema  
Geplante Inhalte offenlegen  
Lernausgangslage ermitteln, aktivieren, wiederholen  
ggf. Bewertungsraster für die folgende Phase entwickeln  
Arbeitstechniken: Aufgreifen, Wiederholen, anleiten, lernen lassen, zur Anwendung in Phase 2  
Grundlegende Fachinhalte zum Thema werden bearbeitet  
Einführung, Klärung, Übung

Skizze möglicher Themengebiete zu Phase 2 und inhaltliche Einbettung/  
Vernetzung -> Klären, was die vorgeschlagenen Teilthemen mit dem Inhalt zu tun haben

Visualisierungen, Infographiken, Sammlungen, Lehrer-Präsentationen.

Visualisierung der Kerninhalte als erstes Ergebnis, auf das in der Folge zurückgegriffen wird

Themensammlung, z.B. Zettelabfrage, Anlegen eines Kanban-boards...

Materialbereitstellung zu Wahlthemen: z.B. Taskcards, iServ, Wiki, blog...

Recherche, Onlinematerial nutzen (Erklärvideos, Animationen, gute Sachartikel...)

Strukturierung der Vorgehensweise/ Planung von Arbeitsschritten (Kanban)

Lernprodukt anlegen und gestalten (Whiteboard, z.B. Conceptboard), Präsentation, Infographik, Fotostory, digitales Plakat, Erklärvideo...)

Austausch, Visualisierung von Kernaspekten, Zusammenhängen,... Gesamtergebnis erstellen zu den Kernaspekten (Concept Map, Lernbild...)

## 2. Freiarbeit



Weitgehend selbstständige Bearbeitung eines Wahlthemas.  
Passung zu Fachinhalten wurde in Phase 1 hergestellt.

In unseren Seminarbegriffen:  
Materialerschließung, Recherche...  
Entwickeln eines zentralen Lernprodukts zum Wahlthema  
Wichtig ist, die Fachinhalte hier klar anwenden zu lassen  
Selbstständig arbeiten bedeutet auch, die Fähigkeiten dazu reflektiert weiterzuentwickeln. Nicht nur voraussetzen, sondern auch unterstützen und lernen lassen.

## 3. Auswertung



Die Lernprodukte werden präsentiert und ausgewertet.  
Wichtig ist auch hier der Blick auf die zentralen Inhalte.

Aus den Ergebnissen können sich weitere Aspekte für eine weitere Freiarbeitsphase ergeben.

Ergänzungen: Diese Grundform eignet sich meistens gut. Zeitlich ist das flexibel handhabbar, bei Woest geht es um eine große UE. In dieses Grundkonzept passen Übung, Planung/ Durchführung/ Auswertung von Versuchen, Modellierungen, Anwendungen, Erschließung interessanter Teilthemen zu einem Oberthema...

Der Einsatz digitaler Medien erweitert die Möglichkeiten in den Bereichen Material, Lernprodukte, Visualisierung, Austausch

# Wochenplan

## 1. Pflichtaufgaben



Ein Wochenplan gibt einige von allen Schülern verpflichtend zu bearbeitende Aufgaben an. Diese sind vergleichbar mit dem "Fundamentum" beim wahldifferenzierten CU. Es geht um die Erschließung von Kerninhalten.

Visualisierungen, Infographiken, Sammlungen, Lehrer-Präsentationen.

Bereitstellung der Aufgaben, Zugänglichkeit schaffen (klare Struktur, ggf. Materialien direkt verlinken, Qr-Codes nutzen)

## 2. Wahlaufgaben



Wahlaufgaben öffnen das thematische Feld.  
Zur Wahl stehen zum Beispiel verschiedene Anwendungsbereiche zu einem Thema. Die Aufgaben sind enger strukturiert als beim wahldifferenzierten Unterricht, machen mehr Vorgaben. Sie zielen insofern auf jüngere Schüler ab die in den Bereichen Selbstständigkeit, Methoden, Arbeitsweisen, Prozessplanung usw. noch nicht sehr eigenständig arbeiten können.

Digitales Material/ Erklärvideos, Animationen...;  
Lernprodukte

Auch hier achten Sie darauf, dass Lernprodukte entstehen, die Ergebnisse der Wahlaufgaben und eine klare Anwendung der Pflichtinhalte vorsehen.

Wochenpläne sind recht eng strukturiert. Achten Sie auch gute Aufgaben - nicht eine Sammlung von Arbeitsaufträgen.

Auch wenn es "Wochenplan" heißt, wäre die Adaption auf den reinen Fachunterricht als Strukturplan für mehrere Unterrichtsstunden und ggf. Hausaufgaben aufzufassen. Wahlaufgaben können auch unterschiedlich komplex sein, verschiedene Zugänge ermöglichen...

## 6. Stationenlernen

Stationenlernen bietet mehrere klar umgrenzte Einzelaufgaben, die von den Schülern nacheinander oder in beliebiger Reihenfolge bearbeitet werden.



